



Dividenden höher besteuern

Pressemitteilung von Herbert Schui, 20. April 2009

"Die Appelle Peer Steinbrücks reichen ganz offensichtlich nicht aus, um die Unternehmen trotz Kurzarbeit und Gewinnrückgängen von hohen Dividendenausschüttungen abzuhalten. Die Politik muss endlich handeln", kommentiert Herbert Schui Meldungen zu den aktuellen Dividendenzahlungen der DAX-Unternehmen. Der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion DIE LINKE fordert, Dividenden höher zu besteuern:

"Der Staat muss sicher stellen, dass die Unternehmen Gewinne in Arbeitsplätze investieren. Gerade in der Krise ist es unverantwortlich, so viel Geld aus den Unternehmen zu entnehmen, wie es ein Teil der DAX-Unternehmen jetzt tut.

Eine zeitlich befristete höhere Besteuerung würde den Anreiz verringern, Dividenden um jeden Preis auszuschütten. Zusätzlich würde sich der Staat Einnahmen sichern, die er dringend benötigt. DIE LINKE hat einen entsprechenden Antrag bereits im Februar in den Bundestag eingebracht."

